

[-1-]

10. SITZUNG

Sitzungstag:
28. April 1986

Sitzungsort:

Gemeindeamt Sitzungssaal

Namen der Mitglieder des Stadt-, Markt-, Gemeinderats, des
Verwaltungsrats der Verwaltungsgemeinschaft*)

Anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Erich Jussel	GV Reinold Begle	anderweitig verhindert

Niederschriftführer:
Siegfried Jenni

Franz Rauch
Alois Ehrenberger
Manfred Goldmann
Edwin Greußing
Erich Galehr
Rudolf Kloo
Rainer Ganahl
Martin Eberl

Dr. Erwin Sonderegger
Ing. Siegfried Stähele
Alfons Matt
Franz Lümbacher
Gerlnde Parisse
Franz Amann

Albert Hartmann
Josef Mähr

Werner Dingler

Tagesordnung

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 9. Sitzung vom 24.3.86
2. Beschlußfassung über die Durchführung einer Volksabstimmung zu dem vom Landtag beschlossenen Gesetz über eine Änderung des Spielapparategesetz
3. Vergabe der Lieferung von Heizöl für die Gemeinde bauten
4. Vergabe der Bauarbeiten (Kanal-Wasser) im Sägacker
5. Beratung und Beschlußfassung über Gehsteigbau und Verkabelung in der Quaderstraße
6. Festsetzung des Quadratmeterpreises für Grundablösen beim Gehsteigbau
7. Beratung und Beschlußfassung über die eingebrachten Anträge zum Flächenwidmungsplan
8. Beratung und Beschlußfassung über den Beitritt der Gemeinde Schlins zu einer Gasgesellschaft (Genehmigung des Vertrages)
- 9 . Berichte
10. Allfälliges

Verhandlungsschrift

über die am Montag, dem 28.4.1986 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehaltene

10. Sitzung

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend : Bürgerm. Erich Jussel, Vizebürgerm. Albert Hartmann,

die Gemeinderäte Franz Rauch und Dr. Erwin Sonderegger,
13 Gemeinde Vertreter sowie der Ersatzmann Franz Amann

Entsch. abwesend: GV Reinold Begle

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 10.Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Erledigungen

1. Gegen die Abfassung der Verhandlungsschrift über die 9. Sitzung vom 24.3.86 wird kein Einwand erhoben. Diese gilt daher als genehmigt.

2. Über das vom VlbG. Landtag beschlossene Gesetz über eine Änderung des Spielapparategesetzes wird keine Volksabstimmung verlangt.

3. Die Lieferung von ca. 57.000 Liter österreichisches Heizöl, leicht, Schwechat 2000 R, wird an die Firma Hartmann/Schöpf, Oberlandbrennstoffe, Ludesch, zum Offertpreis von S 4,16/1 netto vergeben.

4. Im Rahmen des Bauabschnittes 1 des Ortskanalprojektes werden für die Errichtung der Kanalstränge 2, Sägäcker, und 27, Baumgarten, mit zum Teil parallel verlaufenden Wasserleitungen, nachstehende Leistungen vergeben:

a) Baumeisterarbeiten um S 1.837.786,43 netto an die Firma Gilbert Holdermann, Bludenz,

b) Lieferung der Stahlbetonrohre und Fertigteilerschächte um S 245.890,- netto an das Betonrohrwerk Schlins,

c) Lieferung der Sphärogußrohre für die Wasserleitungen um S 174.190,- netto an die Fa. Schmidts Erben, Bludenz.

Mit der Firma Holdermann ist vor der Auftragserteilung ein verbindlicher Bauzeitplan festzulegen.

Abstimmung: a) 17 : 1 (GR Dr. Sonderegger), b)u. c) einstimmig.

5. Baumaßnahmen entlang der Quaderstraße:

Im Zuge des Kanalbaues, VS III nach Rons, wird entlang der Quaderstraße auf die Gesamtlänge ein Gehsteig in einer Breite von 1,50 m ab Belagsrand erstellt. Gleichzeitig wird

eine neue Straßenbeleuchtung LPH 7,- m errichtet. Die Verkabelung sämtlicher Freileitungen (Strom, Telefon) soll angestrebt werden. Die erforderlichen Offerte sind noch einzuholen.

Die durch den Voranschlag nicht gedeckten Baukosten werden durch Entnahme aus der Haushalts-Ausgleichsrücklage abgedeckt. Einstimmiger Beschluß.

6. Bei Errichtung von Gehsteigen zahlt die Gemeinde eine Ablöse von S 80,- pro Quadratmeter abgetretenen Grundes zuzüglich eines Indexaufschlages (Durchschnitt 1982 = 136,8 Punkte).

Einstimmiger Beschluß (Ing. Stähele befangen).

7. Im Rahmen der regelmäßigen Überprüfung nach § 22 des Raumplanungsgesetzes wurde der Flächenwidmungsplan der Gemeinde Schlins vom 19.12.85 bis 31.1.86 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Während dieser Frist wurden sechs Änderungsanträge eingebracht. Grundsätzlich ist man der Ansicht, daß nur jene Freiflächen in Bauflächen umgewidmet werden sollen, die an bestehende Bauflächen bereits angrenzen.

Über alle Änderungsanträge hat die Raumplanungsstelle eine Vorbegutachtung abgegeben. Die Gemeindevertretung schließt sich mit 16 : 2 Stimmen (Franz Rauch und Edwin Greußing) der Ansicht der Raumplanungsstelle an, das heißt, daß alle Einzelanträge auf Umwidmung der gegenständlichen Grundparzellen von Freiflächen in Bauflächen abgelehnt werden.

Über ein Teilstück der Freiflächen in der westlichen Balotta liegt nun seit kurzem ein gemeinsamer Antrag auf Umlegung vor, welcher jedoch durch Beibringung weiterer Unterlagen noch ergänzt werden muß. Nach Auffassung des Bauausschusses soll diesem Ansuchen durch Ausarbeitung von Umlegungs-, Erschließungs- und Bebauungsplänen nähergetreten werden.

8. Gasversorgung Schlins

Der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes ist nebst der Beratung in früheren Gemeindevertretungs- und Unterausschußsitzungen eine Erhebung bei den örtlichen Unternehmungen und Heimverwaltungen sowie eine öffentliche Informationsveranstaltung vorausgegangen. Allgemein ist man der Überzeugung, daß das hiesige Gerneindegebiet mit Erdgas versorgt werden soll. Jedoch bestehen nach Auffassung mehrerer Gemeindevertreter noch verschiedene Unklarheiten bezüglich der in Gründung befindlichen Walgau-Gasgesellschaft .

Der Antrag auf Vertagung, weil weitere Entscheidungshilfen abgewartet werden sollen, wird mit 10 : 8 Stimmen abgelehnt (ÖVP-Fraktion, A. Hartmann u. W. Dingler stimmen für den Antrag).

Dem Antrag des Ausschusses für Ver- und Entsorgung auf Beitritt zur Walgau-Gasgesellschaft mbH. laut vorliegendem Gasgesellschaftsvertrag, Fassung vom 24.1.86, sowie Genehmigung des Vertrages zwischen der VlbG. Erdöl- und Ferngasgesellschaft und den Gesellschaftergerneinden wird mit 10 : 8 Stimmen stattgegeben (OVP-Fraktion, A. Hartmann u. W. Dingler dagegen).

9. Infolge der fortgeschrittenen Zeit wird auf die Berichterstattung verzichtet.

10. Allfälliges:

- Verschiedene Parcoursanlagen bedürfen einer Überholung.
- Die Aufstellung des Blumentroges bei der Kreuzung Schulgasse/Steinwiesen soll forciert werden.
- Die Wasserpumpversuche im Tobel wurden abgeschlossen. Die Ergebnisse waren qualitativ als auch quantitativ sehr zufriedenstellend.

Schluß der Sitzung um 23.00 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

10. SITZUNG

Sitzungstag:

28. April 1986

Sitzungsort:

Gemeindeamt Sitzungssaal

Namen der Mitglieder des Stadt-, Markt-, Gemeinderats, des Verwaltungsrats der Verwaltungsgemeinschaft*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Erich Jussel	GV Reinold Begle	anderweitig verhindert
Niederschriftführer: Siegfried Jenni		
Franz Rauch Alois Ehrenberger Manfred Goldmann Edwin Greußing Erich Galehr Rudolf Kloo Rainer Ganahl Martin Eberl		
Dr. Erwin Sonderegger Ing. Siegfried Stähele Alfons Matt Franz Lümbacher Gerlnde Parisse Franz Amann		
Albert Hartmann Josef Mähr		
Werner Dingler		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war — ~~nicht~~ — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich ~~—nicht öffentlich —~~.

Zu Punkt --

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 9. Sitzung vom 24.3.86
2. Beschlußfassung über die Durchführung einer Volksabstimmung zu dem vom Landtag beschlossenen Gesetz über eine Änderung des Spielapparategesetz
3. Vergabe der Lieferung von Heizöl für die Gemeindebauten
4. Vergabe der Bauarbeiten (Kanal-Wasser) im Sägacker
5. Beratung und Beschlußfassung über Gehsteigbau und Verkabelung in der Quaderstraße
6. Festsetzung des Quadratmeterpreises für Grundablösen beim Gehsteigbau
7. Beratung und Beschlußfassung über die eingebrachten Anträge zum Flächenwidmungsplan
8. Beratung und Beschlußfassung über den Beitritt der Gemeinde Schlins zu einer Gasgesellschaft (Genehmigung des Vertrages)
9. Berichte
10. Allfälliges

Verhandlungsschrift
=====

über die am Montag, dem 28.4.1986 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehaltene

10. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Erich Jussel, Vizebürgerm. Albert Hartmann, die Gemeinderäte Franz Rauch und Dr. Erwin Sonderegger, 13 Gemeindevertreter sowie der Ersatzmann Franz Amann

Entsch. abwesend: GV Reinold Begle

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 10.Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegen ist.

E r l e d i g u n g e n

1. Gegen die Abfassung der Verhandlungsschrift über die 9. Sitzung vom 24.3.86 wird kein Einwand erhoben. Diese gilt daher als genehmigt.
2. Über das vom VlbG. Landtag beschlossene Gesetz über eine Änderung des Spielapparategesetzes wird keine Volksabstimmung verlangt.
3. Die Lieferung von ca. 57.000 Liter österreichisches Heizöl, leicht, Schwechat 2000 R, wird an die Firma Hartmann/Schöpf, Oberlandbrennstoffe, Ludesch, zum Offertpreis von S 4,16/1 netto vergeben.
4. Im Rahmen des Bauabschnittes 1 des Ortskanalprojektes werden für die Errichtung der Kanalstränge 2, Sägäcker, und 27, Baumgarten, mit zum Teil parallel verlaufenden Wasserleitungen, nachstehende Leistungen vergeben:
 - a) Baumeisterarbeiten um S 1,837.786,43 netto an die Firma Gilbert Holdermann, Bludenz,
 - b) Lieferung der Stahlbetonrohre und Fertigteilschächte um S 245.890,- netto an das Betonrohrwerk Schlins,
 - c) Lieferung der Sphärogußrohre für die Wasserleitungen um S 174.190,- netto an die Fa. Schmidts Erben, Bludenz.

Mit der Firma Holdermann ist vor der Auftragserteilung ein verbindlicher Bauzeitplan festzulegen.

Abstimmung: a) 17 : 1 (GR Dr. Sonderegger), b)u. c) einstimmig.

5. Baumaßnahmen entlang der Quaderstraße:

Im Zuge des Kanalbaues, VS III nach Röns, wird entlang der Quaderstraße auf die Gesamtlänge ein Gehsteig in einer Breite von 1,50 m ab Belagsrand erstellt. Gleichzeitig wird

eine neue Straßenbeleuchtung LPH 7,- m errichtet. Die Verkabelung sämtlicher Freileitungen (Strom, Telefon) soll angestrebt werden. Die erforderlichen Offerte sind noch einzuholen.

Die durch den Voranschlag nicht gedeckten Baukosten werden durch Entnahme aus der Haushalts-Ausgleichsrücklage abgedeckt. Einstimmiger Beschluß.

6. Bei Errichtung von Gehsteigen zahlt die Gemeinde eine Ablöse von S 80,- pro Quadratmeter abgetretenen Grundes zuzüglich eines Indexaufschlages (Durchschnitt 1982 = 136,8 Punkte).
Einstimmiger Beschluß (Ing. Stähele befangen).
7. Im Rahmen der regelmäßigen Überprüfung nach § 22 des Raumplanungsgesetzes wurde der Flächenwidmungsplan der Gemeinde Schlins vom 19.12.85 bis 31.1.86 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Während dieser Frist wurden sechs Änderungsanträge eingebracht. Grundsätzlich ist man der Ansicht, daß nur jene Freiflächen in Bauflächen umgewidmet werden sollen, die an bestehende Bauflächen bereits angrenzen.

Über alle Änderungsanträge hat die Raumplanungsstelle eine Vorbegutachtung abgegeben. Die Gemeindevertretung schließt sich mit 16 : 2 Stimmen (Franz Rauch und Edwin Greußing) der Ansicht der Raumplanungsstelle an, das heißt, daß alle Einzelanträge auf Umwidmung der gegenständlichen Grundparzellen von Freiflächen in Bauflächen abgelehnt werden.

Über ein Teilstück der Freiflächen in der westlichen Balotta liegt nun seit kurzem ein gemeinsamer Antrag auf Umlegung vor, welcher jedoch durch Beibringung weiterer Unterlagen noch ergänzt werden muß. Nach Auffassung des Bauausschusses soll diesem Ansuchen durch Ausarbeitung von Umlegungs-, Erschließungs- und Bebauungsplänen nähergetreten werden.

8. Gasversorgung Schlins

Der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes ist nebst der Beratung in früheren Gemeindevertretungs- und Unterausschußsitzungen eine Erhebung bei den örtlichen Unternehmungen und Heimverwaltungen sowie eine öffentliche Informationsveranstaltung vorausgegangen. Allgemein ist man der Überzeugung, daß das hiesige Gemeindegebiet mit Erdgas versorgt werden soll. Jedoch bestehen nach Auffassung mehrerer Gemeindevertreter noch verschiedene Unklarheiten bezüglich der in Gründung befindlichen Walgau-Gasgesellschaft.

Der Antrag auf Vertagung, weil weitere Entscheidungshilfen abgewartet werden sollen, wird mit 10 : 8 Stimmen abgelehnt (ÖVP-Fraktion, A. Hartmann u. W. Dingler stimmen für den Antrag).

Dem Antrag des Ausschusses für Ver- und Entsorgung auf Beitritt zur Walgau-Gasgesellschaft mbH. laut vorliegendem Gasgesellschaftsvertrag, Fassung vom 24.1.86, sowie Genehmigung des Vertrages zwischen der VlbG. Erdöl- und Ferngasgesellschaft und den Gesellschaftergemeinden wird mit 10 : 8 Stimmen stattgegeben (ÖVP-Fraktion, A. Hartmann u. W. Dingler dagegen).

9. Infolge der fortgeschrittenen Zeit wird auf die Bericht-
erstattung verzichtet.

10. Allfälliges:

- Verschiedene Parcoursanlagen bedürfen einer Überholung.
- Die Aufstellung des Blumentroges bei der Kreuzung
Schulgasse/Steinwiesen soll forciert werden.
- Die Wasserpumpversuche im Tobel wurden abgeschlossen.
Die Ergebnisse waren qualitativ als auch quantitativ
sehr zufriedenstellend.

Schluß der Sitzung um 23.00 Uhr

Der Schriftführer:



Der Bürgermeister:

